



**CANTICO DELLE CREATURE
(LOBLIED DER GESCHÖPFE)**

1. Höchster, allmächtiger, guter Herr,
dein sind das Lob, die Herrlichkeit und Ehre und
jeglicher Segen.
Dir allein, Höchster, gebühren sie,
und kein Mensch ist würdig, dich zu nennen.

2. Gelobt seist du, mein Herr,
mit allen deinen Geschöpfen,
zumal dem Herrn Bruder Sonne,
welcher der Tag ist und durch den du uns leuchtest.
Und schön ist er und strahlend mit großem Glanz:
Von dir, Höchster, ein Sinnbild.

3. Gelobt seist du, mein Herr,
durch Schwester Mond und die Sterne;
am Himmel hast du sie gebildet,
klar und kostbar und schön.

4. Gelobt seist du, mein Herr,
durch Bruder Wind und durch Luft und Wolken
und heiteres und jegliches Wetter,
durch das du deinen Geschöpfen Unterhalt gibst.

5. Gelobt seist du, mein Herr,
durch Schwester Wasser,
gar nützlich ist es und demütig und
kostbar und keusch.

6. Gelobt seist du, mein Herr,
durch Bruder Feuer,
durch das du die Nacht erleuchtest;
und schön ist es und fröhlich und kraftvoll und stark.

7. Gelobt seist du, mein Herr,
durch unsere Schwester, Mutter Erde,
die uns erhält und lenkt
und vielfältige Früchte hervorbringt
und bunte Blumen und Kräuter.

8. Gelobt seist du, mein Herr,
durch jene, die verzeihen um deiner Liebe willen
und Krankheit ertragen und Drangsal.
Selig jene, die solches ertragen in Frieden,
denn von dir, Höchster, werden sie gekrönt.

9. Gelobt seist du, mein Herr,
durch unsere Schwester, den leiblichen Tod;
ihm kann kein Mensch lebend entrinnen.
Wehe jenen, die in tödlicher Sünde sterben.
Selig jene, die er findet in deinem heiligsten Willen,
denn der zweite Tod wird ihnen kein Leid antun.

Lobt und preist meinen Herrn
und dankt ihm und dient ihm mit großer Demut.



Gemeinde Hl. Dreifaltigkeit

Obere Grenzstraße 125 | 63071 Offenbach am Main
www.st-nikolaus-bieber.de

Kontaktstelle: Zentrales Pfarrbüro

Gemeinde St. Nikolaus

Rathausgasse 39 | 63073 Offenbach-Bieber
www.st-nikolaus-bieber.de

Kontaktstelle vor Ort

069 / 89 14 71 | Fax 069 / 89 99 08 40
st.nikolaus@pfarreien-bieberer-berg.de

Katholische Kirchengemeinde

St. Franziskus Offenbach (KdöR)

Obere Grenzstraße 125 | 63071 Offenbach am Main
www.st-franziskus-offenbach.de

Zentrales Pfarrbüro (Besuchsadresse)

Brüder-Grimm-Straße 5 | 63069 Offenbach am Main

069 / 83 17 12 | Fax 069 / 83 37 93
pfarrei.offenbach@bistum-mainz.de

Bildnachweis

Titelbild: Michaela Pallanch mit 300 Grundschulern, 2015,
Kirche St. Franziskus, Seiser Alm
Weitere Bilder: www.pixabay.de

DER HEILIGE FRANZISKUS VON ASSISI

Franziskus wurde 1181/1182 in Assisi (Italien) geboren
und lebte bis 1226. Sein Gedenktag ist der 4. Oktober.
Vor 800 Jahren verfasste Franziskus seinen zeitlosen
Lobgesang auf die Schöpfung und das Werk Gottes.

www.st-franziskus-offenbach.de

Weitere Gottesdienste und Veranstaltungen
der Pfarrei St. Franziskus sind
der Homepage zu entnehmen.

**800 JAHRE
SONNENGEANG
DES HL. FRANZISKUS**

**HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH,
SONNENGESANG!**

Bruder Sonne, Schwester Mond, Bruder Wind und Schwester Wasser. Wer das hört, denkt vermutlich an den berühmten „Sonnengesang“ des Hl. Franz von Assisi. Verfasst hat er ihn im Jahr 1225. Das ist jetzt genau 800 Jahre her, 2025 also ein besonderes Jubiläumsjahr des Textes.

Das Gedicht spiegelt eine tiefe Verbundenheit von Franziskus mit der Natur und seine Wertschätzung für die Schöpfung wider. Es ist eines der frühesten Zeugnisse italienischer Literatur und gilt als inspirierendes Werk für – modern ausgedrückt – Umweltschutz, Nachhaltigkeit und die Bewahrung der Schöpfung. Themen, die heute drängender und aktueller sind denn je.

Franz von Assisi, der Namenspatron unserer Pfarrei, lebte in einer Zeit, in der die Beziehung zwischen Mensch und Natur oft getrennt betrachtet wurde. Sein Gedicht ist ein Aufruf zu Harmonie und Frieden, nicht nur im menschlichen Miteinander, sondern auch zwischen uns und der Natur, erinnert daran, dass wir Teil eines größeren Ganzen sind und Verantwortung für unseren Planeten tragen.

Das Jubiläum wollen wir aufgreifen und uns jeder Strophe des Sonnengesangs einzeln widmen. Zum Beispiel mit einem Spaziergang mit Impulsen zum Sonnenaufgang, einer Aktion zum Thema Wasser in der Kita, einem Erntedankgottesdienst, in dem es um „Mutter Erde“ geht oder einer Nachtmeditation. Mit Absicht haben wir unterschiedliche Formen und Zugänge gewählt. Suchen Sie sich die Termine heraus, die Ihnen zusagen. Wir freuen uns auf Sie.

Die Haupt- und Ehrenamtlichen
der Gemeinden am Bieberer Berg

SEPT. BIS
OKTOBER

**WASSER IST LEBEN!**

Schwester Wasser, Laudato si „Gelobt seist du“ | Aktionen für die Kita-Kinder von St. Nikolaus

▶ Kita St. Nikolaus

SONNTAG
21.09.
10:30 UHR

**LUFT ZUM ATMEN**

Bruder Wind | Kinderwortgottesdienst für Familien

▶ Wetterpark Offenbach

SONNTAG
05.10.
10:30 UHR

**WAS UNS DIE ERDE
GUTES SPENDET!**

Schwester, Mutter Erde | Erntedankgottesdienst

▶ Hl. Dreifaltigkeit

FREITAG
10.10.
19:00 UHR

**LICHT IM DUNKEL!**

Bruder Feuer | Gemeinsam am Feuer. Lieder-Texte-Gespräche. Wer möchte, kann sich Getränke und Snacks mitbringen.

▶ St. Nikolaus

SAMSTAG
18.10.
07:00 UHR

**MIT DER SONNE
ERWACHEN!**

Bruder Sonne | Morgenspaziergang mit Impulsen

▶ Käsmühle, OF-Bieber

DONNERSTAG
30.10.
21:00 UHR

**ZUR RUHE KOMMEN!**

Schwester Mond und die Sterne | Gute-Nacht-Meditation unterm „Sternenhimmel“

▶ Hl. Dreifaltigkeit

SAMSTAG
01.11.
18:00 UHR

**IHR SEID NICHT
VERGESSEN!**

Verzeihen, Krankheit und Abschied | Aktion im Gottesdienst zu Allerheiligen

▶ St. Nikolaus

SONNTAG
02.11.
10:30 UHR

**IHR SEID NICHT
VERGESSEN!**

Verzeihen, Krankheit und Abschied | Aktion im Gottesdienst zu Allerseelen

▶ Hl. Dreifaltigkeit

SONNTAG
16.11.
10:30 UHR

**LOBLIED DER GESCHÖPFE!**

800 Jahre Sonnengesang | Abschlussgottesdienst

▶ Hl. Dreifaltigkeit

LAUDATO SI (GELOBT SEIST DU)

Ich möchte die Enzyklika nicht weiterentwickeln, ohne auf ein schönes Vorbild einzugehen, das uns anspornen kann. ... Er (der heilige Franziskus von Assisi) zeigte eine besondere Aufmerksamkeit gegenüber der Schöpfung Gottes und gegen über den Ärmsten und den Einsamsten.

Er liebte die Fröhlichkeit und war wegen seines Frohsinns, seiner großzügigen Hingabe und seines weiten Herzens beliebt. Er war ein Mystiker und ein Pilger, der in Einfachheit und in einer wunderbaren Harmonie mit Gott, mit den anderen, mit der Natur und mit sich selbst lebte.

An ihm wird man gewahr, bis zu welchem Punkt die Sorge um die Natur, die Gerechtigkeit gegenüber den Armen, das Engagement für die Gesellschaft und der innere Friede untrennbar miteinander verbunden sind.